

**öffentliche Sitzung**

**V188/18**

**V o r l a g e**  
an den Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung  
über den Ortsrat Emmerstedt

**Zukünftige Veranstaltungen auf dem Messeplatz „Neue Breite Nord“**

Im April 2018 knüpfte der Lehrter Geschäftsmann Heiko Klein mit seiner Veranstaltungsfirma an die im Jahre 1983 gegründete Tradition der „Elm-Lappwald-Messe“ an. Mit dieser Neuauflage gelang es ihm, trotz widriger Umstände nach langer Unterbrechung wieder eine Leistungsschau in Helmstedt zu etablieren, die Messebesucher auch über die Kreisgrenzen hinweg anzog. Mit etwa 100 Ausstellern wurde auf dem Messeplatz an der Neuen Breite Nord an drei Tagen eine für Helmstedt attraktive Veranstaltung organisiert und durchgeführt.

Nach dem Erfolg dieser Messe ist Herr Klein bereit und daran interessiert, die „Elm-Lappwald-Messe“ im zweijährigen Rhythmus durchzuführen und sowohl qualitativ als auch quantitativ auszubauen. Um einen Wiedererkennungswert zu entwickeln und der Messe als feste Größe für Helmstedt Beständigkeit zu verleihen, wäre dem Veranstalter sehr daran gelegen, die vorhandene Fläche auf dem derzeitigen Messeplatz im Gewerbegebiet Neue Breite Nord auch zukünftig nutzen zu können. Dies wäre jedoch aufgrund der Erfahrungen der Messe 2018 und den technischen Anforderungen der einzelnen Aussteller mit einem Ausbau der jetzigen Infrastruktur, insbesondere was den Strombedarf betrifft, verbunden. Herr Klein selbst hat im Vorfeld der Ausstellung nicht unerheblichen Aufwand betrieben, indem er den Untergrund des Platzes mit mehreren Tonnen verfestigtem Split versehen hat, um den Bereich aufgrund der nassen Witterung überhaupt begehbar zu machen.

Im Wechsel zur „Elm-Lappwald-Messe“ ist von Herrn Klein mittlerweile auch eine „Gesundheitsmesse“ geplant, die die Bereiche Gesundheit, Freizeit, Sport und Reisen abdecken soll. Diese wird sich lediglich über zwei Tage erstrecken und soll am 2. Maiwochenende 2019 ebenfalls auf dem Messeplatz in der Neuen Breite Nord stattfinden. Der Alternativstandort Maschplatz scheidet als Standort jedoch aus Sicht des Veranstalters aufgrund der begrenzten Fläche aus. Darüber hinaus wären an dieser Stelle auch keine Expansionsmöglichkeiten für zukünftige Veranstaltungen gegeben. In diesem Zusammenhang müsste ein Messe-Konzept erstellt werden, das u.a. auch die Installation von Parkflächen und eines Park & Ride-Konzeptes enthält.

Zunächst einmal muss Einigkeit darüber erzielt werden, ob Helmstedt für derartige Messen und andere Großveranstaltungen (z.B. Zirkus u.ä.) weiterhin Flächen im Gewerbegebiet vorhält oder der Verkauf der Gewerbeflächen Priorität besitzt.

Es wird daher um Diskussion und Grundsatzbeschluss darüber gebeten, wie mit dem Messeplatz im Gewerbegebiet Neue Breite Nord zukünftig verfahren werden soll.

(Wittich Schobert)